

SITZUNG

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE SITZUNG DES ZWECKVERBANDES ZUR WASSERVERSORGUNG DER ERFTALGRUPPE AM 16.05.2024

Sitzungstag: Donnerstag, den 16.05.2024 von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses Eichenbühl

Namen der Mitglieder des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Erftalgruppe

| Anwesend | Bemerkung |
|--|-----------|
| Gemeinde Neunkirchen | |
| Verbandsvorsitzender Seitz, Wolfgang | |
| Verbandsrat Hennig, Egid | |
| Verbandsrat Ulrich, Thomas | |
| Verbandsrätin Seifried, Dominique | |
| Gemeinde Eichenbühl | |
| stellv. Verbandsvorsitzender Winkler, Günther | |
| Verbandsrat Ott, Heiko | |
| Verbandsrat Tolksdorf, Manfred | |
| Verbandsrat Hennich, Johannes | |
| Stadt Miltenberg | |
| Verbandsrat Bleifus, Andreas | |
| Verbandsrat Betzwieser, Gerald | |
| Verbandsrat Farrenkopf, Jürgen | |
| Gäste | |
| EMB Schneider, Max | |

| Abwesend | |
|-----------------------------------|--------------|
| Stadt Miltenberg | |
| Verbandsrat Kahlert, Bernd | entschuldigt |
| Verbandsrat Frey, Ulrich | entschuldigt |

Beschlussfähigkeit im Sinne Art. 47 (2) – 47 (3) GO war gegeben.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 25.05.2023**
- 2. Rechenschaftsbericht zum Haushaltsjahr 2022**
- 3. Feststellung und Entlastung der Jahresrechnung 2022**
- 4. Beschlussfassung über vorgesehene Beschaffungen, Maßnahmen und Investitionen im Haushalt 2024**
- 5. Höhe des kalkulatorischen Zinssatzes**
- 6. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2024 einschließlich Haushaltspol 2024 und Finanzplanung**
- 7. Anfragen und Informationen**
 - 7.1. Nitrateintrag im Grundwasser**

Sitzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Erftalgruppe

Blatt 1

vom 16.05.2024

Zahl der Mitglieder: 12
Anwesend: 11

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Die Sitzung war öffentlich.

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 25.05.2023

Das Protokoll der Verbandsversammlung vom 25.05.2023 wurde den seitherigen Verbandsräten zugestellt.

Nachdem keine Einwendungen erhoben wurden, gilt das Protokoll als genehmigt.

2. Rechenschaftsbericht zum Haushaltsjahr 2022

Anhand der Jahresrechnung erläuterte Herr Hofmann den Rechenschaftsbericht 2022 (Anlage zu diesem Protokoll).

Die Jahresrechnung 2022 schließt mit bereinigten Solleinnahmen und Sollausgaben in Höhe von 1.689.804,89 € ab, und ist damit ausgeglichen.

Herr Hofmann erklärte die Zahlen und verwies auf die Unterschiede vom Haushaltsansatz zum Ist. Größere Abweichungen gab es bei folgenden Positionen:

Verwaltungshaushalt

| Haush.stelle | Text | Ansatz | Ist | Bemerk. z. Abweich. |
|-------------------|---|-----------|-----------|-----------------------------|
| Einnahmen: | | | | |
| 8151.1171 | Wasserverbrauchsgebühren | 650.000 € | 630.544 € | geringerer Verbrauch |
| 8151.1555 | Umsatzsteuer-Erstatt. vom Finanzamt | 200.000 € | 134.734 € | auch geringere Ausgaben |
| Ausgaben: | | | | |
| 8151.5150 | Unterh.arb., Erdarbeiten, Rohrbrüche | 120.000 € | 78.092 € | Ansatz lt. Ergebnis Vorjahr |
| 8151.6412 | Umsatzsteuer als Vorsteuer | 200.000 € | 122.274 € | auch geringere Einnahmen |
| 8151.6761 | Dienstleistungen EMB i.R. Betriebsführung | 190.000 € | 165.714 € | Ansatz lt. Ergebnis Vorjahr |
| 9161.8600 | Zuführung zum Vermögenshaushalt | 196.670 € | 274.303 € | |

Vermögenshaushalt

| Haush.stelle | Text | Ansatz | Ist | Bemerk. z. Abweich. |
|-------------------|---|-----------|-----|---------------------|
| Einnahmen: | | | | |
| 8151.3620 | Invest.zuweisung von. Gde.Neunk.(Baupl.verk.) | 20.000 € | 0 € | noch keine Verkäufe |
| 9121.3778 | Kreditaufnahme | 153.330 € | 0 € | nicht erforderlich |

**Sitzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung
der Erftalgruppe**

Blatt 2

| | | |
|-----------------------|---|--|
| vom 16.05.2024 | Zahl der Mitglieder: 12 Anwesend: 11 | Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich. |
|-----------------------|---|--|

| | | | | |
|------------------|---|-----------|-----------|----------------------------------|
| 9161.3000 | Zuführung vom Verwaltungshaushalt | 196.670 € | 274.303 € | |
| | | | | |
| Ausgaben: | | | | |
| 8151.9450 | Hochbehälter Außentüren u. Lüftung | 10.000 € | 0 € | Ansatz Haushalt 2023 |
| 8151.9452 | Ausbess. Quellsammelschächte m. Außenber. | 11.500 € | 0 € | Ansatz Haushalt 2023 |
| 8151.9455 | Abholzung an HB, Entfernung Wurzeln | 32.000 € | 0 € | Ansatz Haushalt 2023 |
| 8151.9456 | Sanier. Pumpstation Riedern | 35.000 € | 1.426 € | vorgesehen f. Jahr 2025 |
| 8151.9502 | Wasservers. neues Baugebiet Richelbach | 100.000 € | 59.256 € | Rest Ansatz im Haushalt 2023 |
| 8151.9531 | Sanier. Rohrleitungen Hochbeh. Ebenheid | 38.000 € | 0 € | Ansatz Haushalt 2023 |
| 8151.9591 | Rohrnetzanalyse u. Berechnung | 40.000 € | 8.020 € | Rest Ansatz im Haushalt 2023 |
| 8151.9631 | Druckerhöh.anlage Guggenberg | 130.000 € | 0 € | Ansatz Haushalt 2023 |
| 8151.9633 | San. Wasserübergabeschächte | 51.000 € | 40 € | Ansatz Haushalt 2023 |
| 8151.9634 | Schieberkreuze | 32.000 € | 0 € | Ansatz Haushalt 2023 |
| 8151.9636 | COX-Anlage Riedern / Chlordioxidmessungen | 45.000 € | 36.521 € | Ansatz Haushalt 2023 |
| 8151.9637 | Zaunanlage Rabenbergquelle | 30.000 € | 0 € | Ansatz Haushalt 2023 |
| 8151.9638 | Nitratproblematik | 10.000 € | 0 € | Ansatz Haushalt 2023 |
| 8151.9639 | Update Leittechnik | 160.000 € | 179.871 € | weiterer Ansatz im Haushalt 2023 |
| 9101.9100 | Zuführung Sollüberschuss an Rücklage | 0 € | 368.085 € | Entnahme HJ 2023 |
| 9121.9778 | Tilgung v. Darlehen | 10.000 € | 0 € | keine Darl.aufnahme |

In diesem Rahmen fragte VR Hennig nach, inwieweit die Wasserversorgung auch im Falle eines langanhaltenden Stromausfalls (LASA) gewährleistet ist.

Hierzu führte Herr Schneider aus, dass dies von der Größenordnung des betroffenen Gebietes abhängt. Lokal im Verbandsgebiet betroffen, kann hier seitens der EMB durch den Einsatz von eigenen Notstromaggregaten, die Wasserversorgung aufrechterhalten werden. Wäre vom LASA jedoch auch der Versorgungsbereich Miltenberg/Bürgstadt betroffen, müsste auch dort durch den Einsatz der Notstromaggregate die Versorgung sichergestellt werden, so dass sich die Aufteilung der Ressourcen schwieriger gestaltet.

Sitzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Erftalgruppe

Blatt 3

vom 16.05.2024

Zahl der Mitglieder: 12
Anwesend: 11

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Die Sitzung war öffentlich.

Herr Hofmann ergänzte, dass sich mit dem Thema LASA auch bereits die Verbandsgemeinden Eichenbühl, Miltenberg und Neunkirchen befasst haben und auch hier Stromaggregate in verschiedenen Größenordnungen beschafft wurden und gegebenenfalls auch punktuell für den Zweckverband zur Aufrechterhaltung der Wasserversorgung genutzt werden können.

Dieser TOP diente der Information.

3. Feststellung und Entlastung der Jahresrechnung 2022

Die örtliche Rechnungsprüfung für 2022 wurde am 07. Februar 2024 von den Verbandsräten Frau Dominique Seifried, Herrn Heiko Ott und Herrn Andreas Bleifus durchgeführt.

Die am 03.07.2023 endgültig erstellte Jahresrechnung 2022 ergibt folgendes Ergebnis:

| | |
|---------------------------------------|-----------------------|
| Solleinnahmen Verwaltungshaushalt | 1.018.342,65 € |
| Solleinnahmen Vermögenshaushalt | 682.051,11 € |
| Summe Solleinnahmen | 1.700.393,76 € |
| + neue Haushaltseinnahmereste | 0,00 € |
| - Abgang alter Haushaltseinnahmereste | 0,00 € |
| - Abgang alter Kasseneinnahmereste | <u>10.588,87 €</u> |
| Summe bereinigte Solleinnahmen | 1.689.804,89 € |
| Sollausgaben Verwaltungshaushalt | 1.007.753,78 € |
| Sollausgaben Vermögenshaushalt | 682.051,11 € |
| Summe Sollausgaben | 1.689.804,89 € |
| + neue Haushaltsausgabereste | 0,00 € |
| - Abgang alter Haushaltsausgabereste | 0,00 € |
| - Abgang alter Kassenausgabereste | 0,00 € |
| Summe bereinigte Sollausgaben | <u>1.689.804,89 €</u> |
| Fehlbetrag / Überschuss | <u>0,00 €</u> |

Über die Prüfung wurde eine Niederschrift erstellt.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses VR Ott stellte fest, dass bei der Prüfung keine Auffälligkeiten zu erkennen waren und lobte die einwandfreie Rechnungsführung der Verwaltung.

Beschluss: Ja 11 Nein 0

Die Jahresrechnung für das Haushaltjahr 2022 wird nach Art. 102 Abs. 3 GO entsprechend dem vorliegenden Rechnungsergebnis des Rechnungsabschlusses festgestellt.

Sitzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Erftalgruppe

Blatt 4

vom 16.05.2024

Zahl der Mitglieder: 12
Anwesend: 11

**Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Die Sitzung war öffentlich.**

Beschluss: Ja 10 Nein 0

Die Verbandsversammlung erteilt hiermit die Entlastung nach Art. 102 Abs. 3 GO für die Jahresrechnung 2022.

Der Verbandsvorsitzende Bürgermeister Seitz hat bei der Beschlussfassung nicht mitgewirkt.

Der stellvertretende Verbandsvorsitzende Bürgermeister Winkler hat bei diesem Beschluss die Sitzungsleitung übernommen.

4.

Beschlussfassung über vorgesehene Beschaffungen, Maßnahmen und Investitionen im Haushalt 2024

Der Vorsitzende trug vor, dass im Haushalt 2024 folgende Beschaffungen und Investitionen geplant sind:

- Hochbehälter u. Aufbereitungsanlage: Außentüren und Lüftungen für 10.000 €
- Ausbesserung Quellsammelschächte einschl. Außenbereiche für 16.000 €
- Elektroarbeiten Hochbehälter (Heizung, Lüftung) für 3.500 €
- Abholzung Hochbehälter Wenschdorf, Entfernung v. Wurzeln für 7.000 €
- Abholzung u. Entfernung v. Wurzeln Rabenbergquelle für 25.000 €
- Wasserversorgung neues Baugebiet Richelbach (Restzahlung) für 40.000 €
- Wasserversorgung Bettlersgasse Heppdiel für 60.000 €
- Außenbereiche Eingang Aufbereitungsanlage für 4.000 €
- Sanierung Rohrleitungen Hochbehälter Ebenheid u. Riedern für 45.000 €
- Druckerhöhungsanlage Guggenberg für 200.000 €
- Sanierung der Wasserübergabeschächte (jew. Rohrleitung für 40.000 € / Gebäude für 7.500 € / Schachtdeckel und Steigleitern für 3.500 €)
- Schieberkreuze für 32.000 €
- Wasserzähler und Zählertausch für 15.000 €
- Verlängerung wasserrechtl. Erlaubnis u. Nitratproblematik für 5.000 €
- Update der Leittechnik für 10.000 €
- Rohrnetzanalyse u. Berechnung für 23.000 €
- Leitungssanierung Schippach-Berndiel für 155.000 €

Federführend werden die o.g. Maßnahmen von der Energieversorgung Miltenberg-Bürgstadt GmbH & Co. KG geplant und begleitet, die für die technischen Anlagen des Zweckverbandes die Betriebsführung haben.

Diese setzen sie auch in Eigenregie um, ohne auf Fremdfirmen zurückgreifen zu müssen. Materialbeschaffungen und Preisvergleiche werden nach vorheriger Angebotseinholung vorgenommen.

Sollten Dienstleistungen Dritter (z.B. Erdarbeiten) nötig sein, werden bei größeren Maßnahmen von der EMB vorher Preisanfragen durchgeführt.

Sitzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Erftalgruppe

Blatt 5

vom 16.05.2024

Zahl der Mitglieder: 12
Anwesend: 11

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Die Sitzung war öffentlich.

Beschluss: Ja 11 Nein 0

Den vorgesehenen Beschaffungen, Investitionen und Beschaffungen wird zugestimmt.
Die Verwaltung bzw. die EMB wird beauftragt, die Maßnahmen und Beschaffungen an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben bzw. in Eigenregie durchzuführen.

5. Höhe des kalkulatorischen Zinssatzes

Der zuletzt verwendete kalkulatorische Zinssatz für den Wasserzweckverband Erftalgruppe beträgt lt. Beschluss der Verbandsversammlung vom 03.05.2022 zurzeit 3,00 %. In der VV Nr. 6 zu § 12 KommHV neue Fassung ist bestimmt, dass sich der Zinssatz an einem mehrjährigen Mittel der Kapitalmarktrenditen orientieren sollte.

Die Kapitalmarktrenditen basieren auf einem jährlichen Zinssatz, der sich am „Markt für längerfristige Kapitalanlagen und –aufnahmen mit einer Laufzeit von mehr als vier Jahren gebildet hat“ (Gabler´s Wirtschaftslexikon).

Die künftige Höhe des kalkulatorischen Zinssatzes wurde beim diesjährigen Termin zur Fortschreibung der Gebührenkalkulation mit der Dr. Schulte/Röder Kommunalberatung besprochen. Der weitaus größte Teil, der von der Dr. Schulte/Röder Kommunalberatung betreuten Kommunen verwenden zurzeit einen kalkulatorischen Zinssatz in Höhe zwischen 2,75 % und 2,50 %. Diese Zinsspanne ergibt sich auch aus den aktuell veröffentlichten Tabellen in der Fachzeitschrift „Gemeindekasse“.

Einer Absenkung des angesprochenen Zinssatzes steht wohl auf den ersten Blick das aktuelle Zinsniveau entgegen, jedoch ist hier auf einen langfristigen Zeitraum von 25 Jahren abzustellen. Aktuell fällt derzeit jedes Jahr noch jeweils ein höherer Zinssatz (vor 25 Jahren) aus der Berechnung heraus, weshalb der durchschnittliche Zinssatz derzeit noch sinkt.

In Abstimmung mit der Dr. Schulte/Röder Kommunalberatung wurde, in Anbetracht der Zinsentwicklung seit der letzten Anpassung, vereinbart, den kalkulatorischen Zinssatz ab dem Vermögensrechnungsjahr 2022 (Buchung im Jahr 2023) von bisher 3,00% auf 2,75 % zu mindern.

Beschluss: Ja 11 Nein 0

Die Verbandsversammlung beschließt, den kalkulatorischen Zinssatz ab dem Vermögensrechnungsjahr 2022 auf 2,75 % zu mindern.

Sitzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Erftalgruppe

Blatt 6

vom 16.05.2024

Zahl der Mitglieder: 12
Anwesend: 11

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Die Sitzung war öffentlich.

6. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2024 einschließlich Haushaltsplan 2024 und Finanzplanung

Haushaltsplan

Der Vorsitzende Bgm. Seitz stellte fest, dass der Vorbericht zum Haushalt den Verbandsräten zugesandt wurde.

Herr Hofmann erklärte, dass der Haushaltsplan 2024 des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Erftalgruppe in den Einnahmen und Ausgaben wie folgt abschließt:

| | |
|---------------------|----------------|
| Verwaltungshaushalt | 1.115.080,00 € |
| Vermögenshaushalt | 704.500,00 € |
| | |
| Gesamthaushalt | 1.819.580,00 € |

Der Verwaltungshaushalt wurde wiederum in Anlehnung an die Ansätze und Ergebnisse der Vorjahre erstellt. Bei den Wassergebühren wurde der Ansatz nach dem Verbrauch aus der letzten Abrechnung ermittelt.

Die Hauptpositionen im Verwaltungshaushalt sind in diesem Jahr:

| | 2024 | 2023 |
|-------------------------------------|--------------|--------------|
| - Unterhaltungskosten | 130.000,-- € | 120.000,-- € |
| - Energiekosten | 85.000,-- € | 84.000,-- € |
| - Wasserbezug v. Miltenberg (EMB) | 61.000,-- € | 58.000,-- € |
| - Personalanteile | 1.000,-- € | 5.000,-- € |
| - Dienstleist.d.EMB (Betr.führ.) | 210.000,-- € | 190.000,-- € |
| - Pauschale an die EMB f.Betr.führ. | 9.000,-- € | 9.000,-- € |
| - Verwalt.kostenbeitr.an VG Erftal | 18.000,-- € | 18.000,-- € |
| - Kalkulat.Kosten (Abschr./Verz.) | 191.350,-- € | 150.000,-- € |
| - Ausgleichsleist.Wasserschutzgeb. | 11.600,-- € | 11.500,-- € |
| - Gebühreneinnahmen | 623.000,-- € | 637.000,-- € |

Es errechnet sich eine Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt von 97.520,- €. Tilgungsleistungen für das vorgesehene neue Darlehen sind für 2024 mit 3.000 € veranschlagt. Die freie Finanzspanne beträgt demnach 94.520 €.

Im Vermögenshaushalt sind folgende größere Investitionen vorgesehen:

- 1) Wasserversorgung neues Baugebiet Richelbach (Restzahlungen) 40.000,-- €
- 2) Hochbehälter u. Aufbereit.anlage Außentüren u. Lüftungen 10.000,-- €
- 3) Wasserversorgung Bettlersgasse Heppdiel 60.000,-- €
- 4) Sanierung Rohrleitungen Hochbehälter Ebenheid und Riedern 45.000,-- €
- 5) Druckerhöhungsanlage Guggenberg 200.000,-- €
- 6) Sanier. Wasserübergabeschächte (Rohrleit./Geb./Schachtd./Leit.) 51.000,-- €
- 7) Schieberkreuze 32.000,-- €
- 8) Zähleranschaffungen/Zählertausch 15.000,-- €

Sitzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Erftalgruppe

Blatt 7

vom 16.05.2024

Zahl der Mitglieder: 12
Anwesend: 11

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Die Sitzung war öffentlich.

| | |
|---|--------------|
| 9) Update Leittechnik | 10.000,-- € |
| 10) Rohrnetzanalyse und Berechnung | 23.000,-- € |
| 11) Leitungssanierung Schippach-Berndiel | 155.000,-- € |
| 12) Ausbess. Quellsammelschächte einschl. Außenbereiche | 16.000,-- € |
| 13) Abholzung u. Entfernung Wurzeln Rabenbergquelle | 25.000,-- € |

Unter Berücksichtigung der Beitragseinnahme im Vermögenshaushalt von 3.000 € und einer Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage in Höhe von 300.000 € (Sollüberschuss aus dem Jahr 2023 aus noch nicht durchgeföhrten Maßnahmen) sowie der Kostenerstattung für die Wasserleitung aus Bauplatzverkäufen der Gemeinde Neunkirchen im Baugebiet Lämmerheide Richelbach ergibt sich in diesem Jahr eine erforderliche Kreditaufnahme in Höhe von 267.980 €.

Der Zweckverband war zu Beginn des Haushaltsjahres 2024 schuldenfrei.

Herr Hofmann erläuterte die einzelnen Haushaltsansätze.

Finanzplan

Die Finanzplanungsjahre 2025, 2026 und 2027 weisen folgende Endsummen aus:

| | Verwalt.haush. | Vermögenshaush. | Gesamthaushalt |
|-------------|----------------|-----------------|----------------|
| 2025 | 1.115.080,00 € | 380.500,00 € | 1.495.580,00 € |
| 2026 | 1.115.080,00 € | 126.500,00 € | 1.241.580,00 € |
| 2027 | 1.115.080,00 € | 126.500,00 € | 1.241.580,00 € |

Haushaltssatzung

Beschluss: Ja 11 Nein 0

Aufgrund der §§ 10, 11 der Verbandssatzung und der Art. 35 Abs. 2 Nr. 3 und Art. 41 Abs. 1 des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit i. V. m. Art. 63 ff der Gemeindeordnung erlässt der Zweckverband zur Wasserversorgung der Erftalgruppe folgende

Haushaltssatzung 2024:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan **2024** wird hiermit festgesetzt;
er schließt im

Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit

1.115.080 €

und im

Sitzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Erftalgruppe

Blatt 8

vom 16.05.2024

Zahl der Mitglieder: 12
Anwesend: 11

**Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Die Sitzung war öffentlich.**

Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit
ab.

704.500 €

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 267.980 € festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 50.000 € festgesetzt.

§ 5

Weitere Vorschriften, die sich auf die Einnahmen und Ausgaben (so z.B. zu §§ 25-27 KommHV) und den Stellenplan (§ 5 KommHV) beziehen, werden nicht aufgenommen.

§ 6

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 01.01.2024 in Kraft.

7. Anfragen und Informationen

7.1. Nitrateintrag im Grundwasser

Auf Nachfrage von VR Hennig führte Wassermeister Schneider aus, dass im Rahmen des derzeit laufenden Verfahrens auf Verlängerung der wasserrechtlichen Erlaubnis auch der Nitrateintrag ins Grundwasser überprüft wird. Es lässt sich feststellen, dass hier keine Auffälligkeiten zu erkennen sind. Insbesondere aus der landwirtschaftlichen Nutzung sind diese weitgehend unauffällig. Lediglich der Otterbach, der auf der badischen Seite seinen Ursprung hat, könnte Einwirkungen auf die Hessquelle haben, wobei alle Grenzwerte deutlich eingehalten werden. Kurzfristig ist zudem geplant, den Fassungsbereich der Rabenbergquelle vom starken Bewuchs zu befreien, um auch hier den möglichen Nitrateintrag zu reduzieren.

Anschließend nicht öffentliche Sitzung